



09.09.2014 - 08:00 Uhr

## MCH Group präsentiert ausgezeichneten Halbjahresabschluss

Basel (ots) -

Betriebsertrag CHF 335.8 Mio. - 2.6 % unter dem aussergewöhnlichen Vorjahr. EBITDA CHF 94.7 Mio. und Konzerngewinn CHF 56.7 Mio. - 30.8 % und 50.8 % über dem Vorjahr. Messezyklische und saisonale Schwankungen - Erwartung Konzerngewinn für das ganze Jahr 2014 im Bereich des Vorjahres.

Die MCH Group mit Sitz in Basel, zu der die MCH Messe Basel, die MCH Messe Zürich, die MCH Beaulieu Lausanne sowie mehrere Event Services Gesellschaften gehören, präsentiert erneut einen sehr erfreulichen konsolidierten Halbjahresabschluss für die Berichtsperiode vom 1. Januar bis 30. Juni 2014:

Der Betriebsertrag beläuft sich auf CHF 335.8 Mio.; er liegt 2.6 % unter der Vergleichsperiode des aussergewöhnlichen Vorjahres 2013 (CHF 344.9 Mio.) und 26.1 % über dem ersten Halbjahr des messezyklisch vergleichbaren Jahres 2012 (CHF 266.2 Mio.).

Das operative Ergebnis (EBITDA) beträgt CHF 94.7 Mio. und stellt einen neuen Höchstwert in der Geschichte des Unternehmens dar. Er liegt 30.8 % über dem ersten Semester 2013 (CHF 72.4 Mio.) und 42.0 % über der Vergleichsperiode 2012 (CHF 66.7 Mio.). Mit 28.2 % konnte die EBITDA-Marge gegenüber den Vorjahren deutlich gesteigert werden.

Der Konzerngewinn liegt bei CHF 56.7 Mio. und stellt ebenfalls einen neuen Höchstwert dar. Er konnte um 50.8 % gegenüber der Vergleichsperiode 2013 (CHF 37.6 Mio.) und um 43.5 % gegenüber dem ersten Halbjahr 2012 (CHF 39.5 Mio.) gesteigert werden. Die Profit-Marge von 16.9 % stellt im Messe- und Eventgeschäft einen ausserordentlichen Wert dar.

Die Bilanzstruktur per 30. Juni 2014 zeigt eine Bilanzsumme von CHF 869.9 Mio. (per 31. Dezember 2013 CHF 930.0 Mio.), welche sich auf der Aktivseite in ein Umlaufvermögen von CHF 244.7 Mio. (CHF 283.5 Mio.) und ein Anlagevermögen von CHF 625.2 Mio. (CHF 646.5 Mio.) gliedert. Auf der Passivseite steht ein Fremdkapitalanteil von CHF 459.1 Mio. (CHF 573.7 Mio.) dem Eigenkapital (inklusive Minderheiten) von CHF 410.8 Mio. (CHF 356.3 Mio.) gegenüber.

Auf Grund des Zyklus verschiedener Messen, die nur alle zwei Jahre stattfinden, sowie verschiedener weiterer Faktoren sind die direkten Vorjahresvergleiche nur bedingt aussagekräftig. Mit der in den geraden Jahren stattfindenden Swissbau sind die ersten Semester in den geraden Jahren messezyklisch jeweils stärker als in den ungeraden. Allerdings schlugen in diesem Jahr erstmals in der ganzen Berichtsperiode die höheren Abschreibungen und Finanzaufwendungen für den Hallenneubau in Basel zu Buche. Im Vergleich des ersten Halbjahres 2014 mit der entsprechenden Periode 2013 gilt es zudem zu berücksichtigen, dass 2013 zwar ein messezyklisch schwaches Jahr war, jedoch mit der Baselworld 2013 - insbesondere auch im Bereich Standbau - aussergewöhnliche Umsatzeffekte verbunden waren, welche sich 2014 nicht im gleichen Ausmass wiederholten.

Angesichts der saisonalen Schwankungen und der messezyklischen Einflüsse dürfen keine linearen Schlüsse vom Halbjahresabschluss auf das zu erwartende Ergebnis 2014 gezogen werden. Die MCH Group rechnet für 2014 deshalb mit einem Ergebnis, das im Bereich des aussergewöhnlichen Geschäftsjahres 2013 liegen wird.

Ausführlicher Halbjahresbericht mit der Konzern-Erfolgsrechnung und Konzern-Bilanz auf <http://www.mch-group.com/de-CH/News/Reports.aspx>

Kontakt:

MCH Group AG  
Corporate Communications  
Christian Jecker  
+41 58 206 22 52  
[christian.jecker@mch-group.com](mailto:christian.jecker@mch-group.com)  
[www.mch-group.com](http://www.mch-group.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002831/100761071> abgerufen werden.